

Diagnostik am Schulanfang

Beitrag von „elefantenflip“ vom 11. Oktober 2005 20:17

Es gibt massig viele Tests und mittlerweile geben die Schulbuchverlage zu jedem LEhrwerk auch noch Material heraus.

Ich denke, dass der Test mit den Anforderungen, die du in deinem Unterricht stellst, korrelieren sollte.

Legst du zum Beispiel in Sprache die Methode des freien Schreibens mit einem Anlautbogen zu Grunde, dann ist wirklich die Phonologische Bewusstheit die Grundanforderung- wenn ein Kind keine Spracherfahrungen hat, kannst du an sie nicht anknüpfen.

In Mathematik soll die 1:1 Zuordnung und die Invarianz als grundlegend anzusehen sein.

flip